

Hausordnung für Hunde in unseren Unterkünften



In unseren Unterkünften darf ich mich jederzeit willkommen und pudelwohl fühlen. Damit das auch so bleibt, muss ich mich bloß an folgende Regeln halten - natürlich unterstützt mich mein Herrchen dabei!

1. Ich bleibe niemals unbeaufsichtigt in der Ferienunterkunft - wäre sowieso viel zu langweilig.
2. Ich bin immer artig und störe andere Mieter und die Umgebung nicht mit lautstarkem Gebell.
3. Tabuthemen Couch & Bett: Im Feriendomizil muss ich mit meinem Körbchen/Decke Vorlieb nehmen. Falls es doch einmal erlaubt sein sollte die Couch zu nutzen, dann nur mit einer Schutzdecke. Das Bett sollte für uns Vierbeiner tabu sein.
4. Ich kratze auch nicht an Türen oder anderen Möbelstücken - sowieso schlecht für die Krallen.
5. Ich vermeide es, die Ferienunterkunft zu verschmutzen. Deswegen reinigt mir mein Herrchen vor Betreten auch immer schön die Pfoten und beseitigt Flecken sofort.
6. Sollte trotz aller Vorsicht mal etwas zu Bruch gehen, muss ich mich nicht Sorgen. Mein Herrchen meldet den Schaden sofort und die Hundehaftpflichtversicherung kommt dafür auf.
7. Ich nutze den Garten ausschließlich zum Toben und nicht als Hundeklo - mein Spielrevier soll schließlich gut duften! Das gilt natürlich auch innerhalb der Ferienunterkunft. Sollte mir doch einmal ein Missgeschick passieren, entferne es zeitnah.
8. Buddeln verboten: Lass mich keine Knochen im Garten verbuddeln. Die Grünflächen sollen ja auch für spätere Gäste schön aussehen. Aufsichtspflicht: Gerne darf ich unter Aufsicht frei laufen.
9. Nachreinigung: Falls ich die Ferienwohnung doch einmal verunreinigt habe, liegt es in deiner Verantwortung, die entsprechenden Bereiche zu reinigen